

STADTGALERIE

15. Juni bis 6. Juli 2012 in Markdorf

9645 KILOMETER ERINNERUNG

Helena Schätzle

Freitag, den 15. Juni 2012
um 20:00 Uhr

VERNISSAGE UND BUCHPREMIERE

mit Musik von **Sinking-Soon**

Sonntag, den 17. Juni 2012 um 11:00 Uhr
Führung mit **Helena Schätzle**

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag/Mittwoch 15:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag/Samstag 10:00 – 13:00 Uhr

Freitag 17:00 – 19:00 Uhr

Sonntag 11:00 – 17:00 Uhr

Montag geschlossen

Eintritt frei

BEGLEITVERANSTALTUNG

Donnerstag, den 21. Juni 2012 um 20:00 Uhr

Ana Schlaegel liest aus dem Roman von Sabrina Janesch «Katzenberge».

9645 KILOMETER ERINNERUNG

Das Schweigen der Väter und Großväter ist eine kollektive Erfahrung der Nachkriegsgenerationen. Was die Soldaten, die heimkehrten, in den Jahren des Krieges verübt, gesehen und durchgemacht hatten, erfuhren die Nachgeborenen, wenn überhaupt, nur in knappen Ausschnitten.

Auch Helena Schätzle hat diese Erfahrung gemacht und reagierte darauf mit einem ungewöhnlichen Projekt:

Die kurzen Berichte ihres Großvaters, Ludwig Oßwald, eines alleinigesessenen Markdorfers, der am 2. Weltkrieg teilgenommen hatte, nahm sie zum Anlass einer weiten Reise.



Auf den Spuren seiner Kriegsodyssee fuhr sie 9645 Kilometer kreuz und quer durch Osteuropa, um zu ergünden, welche Erinnerungen dort noch vorhanden sind und welchen Anblick die Orte des einstigen Geschehens heute bieten. Dabei traf sie auf Menschen, die damals vor Ort waren und die ihr von Vertreibung, von Tod und Überleben, vom Fliehen, Bleiben und Durchkommen erzählten.

Es sind eindringliche Bilder, die Helena Schätzle von Menschen und Orten aufnimmt, konzentrierte Portraits ohne Pathos und große Geste.

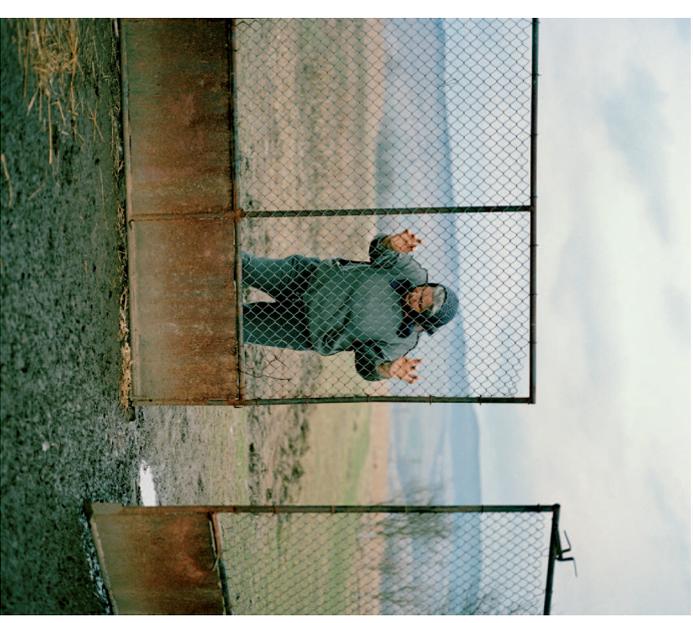
Und es gelingt ihr, die Menschen zum Sprechen zu bringen. In Verbindung mit Helena Schätzles Fotos werden diese Erinnerungen zu einer bewegenden vielstimmigen Erzählung.

HELENA SCHÄTZLE, geb. 1983, aufgewachsen in Markdorf, studierte Visuelle Kommunikation mit Schwerpunkt Fotografie an der Kunst-hochschule Kassel. Sie arbeitet als freie Fotografin für verschiedene Magazine und Zeitungen. Die meisten ihrer Arbeiten, für die sie mehrfach ausgezeichnet wurde, u.a. durch «gute aussichten», «The Aftermath Project», «Epson Award», «Inge Morath Award», entstehen im Ausland.
www.helenaschaetzle.de

PARALLEL ZUR AUSSTELLUNG ERSCHEINT EIN FOTOBUCH IM NIMBUS
VERLAG ÜBER HELENA SCHÄTZLES ARBEIT.

www.nimbusbooks.ch

ISBN 978-3-907142-71-4



STADTGALERIE MARKDORF
Ulrichstraße 5 (beim Untertor)
88677 Markdorf
Tel. 07544 741360

WEITERE AUSSTELLUNGSTERMINE 2012
20.07. – 07.09. Experimentelle 17
21.09. – 02.11. Klaus Prior (Zeichnung, Malerei, Skulptur)